

August / September 2025

PFARRBLATT

VIEHDORF

An einen Haushalt
zugestellt durch Post.at



In dieser Ausgabe:

Worte unseres Herrn Pfarrers
Sakrament der Ehe
Leadership-Team
Jubiläumsjahr
Aus der Pfarrkanzlei
Erstkommunion
Firmung
Ministranten
Infos und Aktionen
Termine und Chronik

Sommergebet

Guter Gott, schenke mir Erholung, Frieden und gute Gespräche. Gib mir den Mut, neue Dinge zu wagen, Berge zu besteigen und tiefe Beziehungen einzugehen.

Lass mich laue Sommerabende,
gutes Essen und Trinken und das
gemeinsame Lachen mit Freunden genießen.

Vor allem aber ermögliche mir, dich in meinem
Gegenüber zu entdecken, den Mitmenschen Gutes zu
tun und zu erkennen wie wunderbar deine Schöpfung ist.

Amen.

Liebe Pfarrfamilie!



Eines Tages saß der Mönchsvater Antonius vor seiner Zelle und spielte mit seinem Haustier. Da kam ein Jäger vorbei und sagte: „Haben die Mönche heutzutage nichts Besseres zu tun, als zu spielen.“ Darauf entgegnete Antonius: „Nimm deinen Bogen und spanne die Sehne.“ Der Jäger spannte den Bogen. „Stärker“, sagte Antonius. Der Jäger tat es. „Noch stärker“, forderte Antonius. „Nein“, schrie der Jäger, „sonst reißt die Sehne!“ Darauf sagte der Einsiedler: „Was für den Bogen gilt, das gilt auch für den Mönch und grundsätzlich für jeden Menschen. Was überspannt wird, das bricht.“ Die Natur ist ausgerichtet auf Anspannung und Entspannung, einatmen und ausatmen, wachsen und schlafen, Sommer und Winter. Gott selbst bringt es im dritten Gebot durch Moses zum Ausdruck: „Sechs Tage darfst du jegliche Arbeit tun, am siebten Tage sollst du ruhen, du, dein Sohn, dein Sklave.“ Meines Wissens ist dies das älteste geschriebene Arbeitnehmerrecht. Außerdem war jeder Mann in Israel verpflichtet, dreimal im Jahr, zu den großen Festen, eine Wallfahrt nach Jerusalem zu machen. Die Frauen durften mitgehen, waren aber nicht verpflichtet. Wir kennen das von der Bibelstelle des zwölfjährigen Jesus, der mit Maria und Josef diese Wallfahrt mitmachte. Von Galliläa, der Heimat Jesus, war man für eine Strecke mindestens drei Tage unterwegs. Das Sonntagsgebot, mit Sonntagsruhe und Messbesuch, gibt es heute noch. Ich denke, wir sollten es nicht nur als Pflicht, sondern vielmehr als Recht sehen. Es hilft uns die Beziehung zu Gott und zueinander zu pflegen. Auch Wallfahrten sind weiterhin empfehlenswert und erfreuen sich großer Beliebtheit. Besonders Fußwallfahrten fördern die Harmonie von Leib und Seele und entsprechen ganz unserer menschlichen Natur. Je mehr wir in Einklang mit der Natur und der göttlichen Offenbarung leben, umso mehr werden wir inneren Frieden erfahren und Kraft schöpfen. Schöne Ferien!

Mit herzlichen Segenswünschen
Ihr Pfarrer

P. Mag. Lorenz Pfaffenhuber SJM

Das Sakrament der Ehe

Bei der kirchlichen Trauung treten Braut und Bräutigam vor Gott, um vor ihm „Ja“ zueinander zu sagen, ihn in ihre Mitte zu holen und auf seine lebenslange Begleitung zu vertrauen. Voraussetzungen für eine katholische Ehe sind:

- die bewusste und freiwillige Entscheidung
- die Achtung vor der Würde des Partners
- das Bekenntnis zu einem lebenslangen Bund und zu lebenslanger Treue
- die bewusste Entscheidung für Kinder und der Wille, diese im Glauben zu erziehen
- die Bereitschaft, in Kirche und Welt Verantwortung zu übernehmen

Eine Besonderheit des Sakraments der Ehe ist, dass sich dieses die Brautleute selbst durch das Eheversprechen spenden: „Ich nehme dich an als meine/n Mann/Frau.“ Allerdings muss ein Priester oder ein Diakon als Vertreter der Kirche den Bund bestätigen und es müssen zwei Trauzeugen anwesend sein.

Rund um die kirchliche Trauung gibt es viele Symbole und Rituale.

- **Ehering:** Er soll die Unendlichkeit darstellen - der Liebe des Hochzeitspaares zueinander sowie des Bundes Gottes mit den Menschen.



- **Weihwasser:** Die Eheringe werden gesegnet und mit Weihwasser besprengt. Dadurch soll an die Taufe erinnert werden, in der Gott seinen ewigen Bund mit den Menschen begonnen hat
- **Hochzeitskerze:** Diese wird an der Osterkerze entzündet und trägt so die Botschaft der Auferstehung von Jesus weiter. Sie begleitet die Eheleute in ihrem Alltag und schenkt auch in schweren Zeiten Licht und Zuversicht.
- **Stola:** Wenn sich Braut und Bräutigam die Hände reichen und der Priester seine Stola darüberlegt, bestätigt er den Bund der Ehe vor Gott.

Die Ehe symbolisiert das Liebesverhältnis zwischen Gott und seinem Volk, zwischen Jesus Christus und der Kirche.

Das Paar verspricht sich die ewige Treue, genauso wie Jesus den Gläubigen seine ewige Treue versprochen hat. Darauf dürfen wir ein Leben lang vertrauen.

Mit entflammten Herzen – Das Leadership-Team stellt sich vor

„Ich bin. Für dich da.“ Dieser starke Slogan steht seit kurzem sichtbar auf unseren Poloshirts, aber schon lange für unser Tun. In unseren beiden Pfarren gibt es die bewährten Gremien: den Pfarrkirchenrat, den Pfarrgemeinderat und den PGR-Vorstand. Seit drei Jahren gibt es zusätzlich das neue **pfarrübergreifende Leadership-Team**. Initiiert von Pater Lorenz bringt es sechs engagierte Laien - die beiden stv. Vorsitzenden des PGR **Birgit Fluch** und **Maria Prinz**, sowie **Elisabeth Gruber**, **Karin Huber**, **Astrid** und **Josef Leonhartsberger** – und den Pfarrer zusammen, um gemeinsam zu fragen: *Wie kann Kirche heute lebendig, stärkend und einladend sein?* Begleitet durch einen Coach von *Divine Renovation* setzen wir uns dafür ein, unsere Pfarrfamilie **zukunftsfit** zu machen – **geistlich, strukturell und menschlich**.



Pater Lorenz, was war Ihnen bei der Auswahl des Leadership-Teams besonders wichtig?

P. Lorenz: Ich habe engagierte und motivierte Christen gesucht, die sich mit mir zusammen auf den Weg machen, geleitet von einer Vision die Jesus uns zeigt. Dafür braucht es Zeit, Ausdauer und Offenheit.

Was hat euch motiviert, Teil des Leadership-Teams zu werden?

Astrid: Nach dem Motto „Anpacken, nicht einpacken“ möchte ich meine Begeisterung für den Glauben mit anderen teilen.

Elisabeth: Nicht nur „Konsument“ sein, sondern mitwirken. Es gibt so viele gute Ansätze in beiden Pfarren – das Zusammenspiel macht uns stärker.

Josef: Die Sache Jesu braucht Begeisterte. Im Team können wir viel bewirken.

Karin: St. Georgen und Viehdorf sind eigenständige Pfarren, die einen gemeinsamen Priester haben und dadurch zusammengehören.

Maria: Die Vorstellung, dass Kirche wieder ein Ort lebendiger Hoffnung sein kann, hat mich begeistert.

Wie hat euch die Zusammenarbeit mit der Nachbarpfarre bisher bereichert?

Astrid: Es ist unglaublich bereichernd, neue Ideen, Gedanken und Sichtweisen auszutauschen – zusammen geht vieles leichter!

Birgit: Neue Arbeitsweisen und andere Meinungen sind immer sehr hilfreich.

Elisabeth: Es ist stärkend, Menschen über die Pfarrgrenzen hinaus kennenzulernen, die sich für den Glauben einsetzen.

Josef: Der Ideenaustausch und die gemeinsame Umsetzung mancher Projekte sowie das gegen-

seitige Feedback sind bereichernd.

Karin: Wir können Probleme besprechen und uns über gelungene Aktionen freuen.

Maria: Echte Synergien sind entstanden – neue Ideen, gemeinsame Umsetzung, gegenseitige Ermutigung. Je mehr wir sind, desto schöner wird die Arbeit im Glauben.

Was habt ihr durch die Begleitung von *Divine Renovation* für euch persönlich oder für unsere Pfarren gelernt?

Birgit: Oft muss man Dinge aus anderen Perspektiven sehen und auch andere Wege gehen.

Elisabeth: Ich habe gelernt, mutig Neues zu wagen, aber immer mit Blick auf unseren Glauben.

Josef: Veränderung braucht Zeit. Wir haben gelernt, Verantwortung zu teilen, gemeinsam zu gestalten und Evangelisierung als Auftrag zu sehen.

Karin: Die Fragen: „Warum mache ich das?“ und „Welcher

Sinn steckt dahinter?“ begleiten mich nun fast

täglich.
Maria: Weg vom Verwalten – hin zum missionarischen Aufbruch. Erneuerung entsteht durch Menschen, die sich von Gott berühren lassen.

Was wünscht ihr euch für unsere Pfarrfamilie in den nächsten Jahren?

Astrid: Ich träume von einem Ort, wo sich „alle“ wertgeschätzt, willkommen und wichtig fühlen.

Birgit: Dass wir uns für alle Menschen öffnen und jeden mit offenen Armen empfangen.

Elisabeth: Menschen, die den Schatz des Glaubens neu entdecken und auch bereit sind, aktiv und gestalterisch in der Pfarre tätig zu sein.

Josef: Ich hoffe, dass junge Menschen in unserer Pfarre den Glauben und das Bewusstsein finden, dass Gott mit jedem etwas Besonderes vorhat.

Maria: Einen Ort der Geborgenheit und Kraft, mit einer Kultur der Wertschätzung und Offenheit.

Im Frühjahr 2024 haben wir unsere gemeinsame Vision und unseren Claim „Ich bin. Das Licht der Welt“ erstmals öffentlich präsentiert – mit eigenem Logo, Visionsgebet und seit heuer auch sichtbaren Zeichen wie Regenschirmen und Poloshirts. Das Leadership-Team versteht sich dabei als **Impulsgeber, Koordinator und Wegbereiter**. **Doch die Vision lebt nur dann, wenn viele mitgehen.** Deshalb laden wir euch alle ein: **Bringt eure Talente ein, teilt eure Ideen, stellt Fragen – und lasst uns gemeinsam Kirche sein, die leuchtet.**

Den ausführlichen Bericht gibt's zum Nachlesen auf unserer Pfarrwebsite: <https://pfarreviehdorf.jimdofree.com/die-pfarre/das-leadership-team/>



Start in unser Jubiläumsjahr

Zum Auftakt des Pfarrjubiläums **275 Jahre Kirchweihe und 250 Jahre Pfarrgründung** feierten wir am Festtag unserer Kirchenpatrone Petrus und Paulus einen feierlichen Gottesdienst, der vom Kirchenchor passend musikalisch gestaltet wurde.

Im Anschluss an die Hl. Messe gratulierten wir unseren pensionierten Pfarrer GR Leopold Lumesberger zum 55-jährigen Priesterjubiläum. Wir wünschen dir weiterhin viel Gesundheit und Gottes Segen und danken dir für deine Unterstützung in der Seelsorge.



Frau Maria Schweighofer wurde aus Anlass ihres 80. Geburtstages das Ehrenzeichen des Hl. Hippolyt in Silber für jahrzehntelange Tätigkeit im Kirchenchor verliehen.

Nach der Hl. Messe lud der Pfarrgemeinderat zum gemütlichen Pfarrbrunch in den Pfarrgarten. Gemeinsam ließen die Gottesdienstbesucher den Vormittag mit Leckereien vom reichhaltigen Buffet in ungezwungener Atmosphäre ausklingen. Es war ein wirklich gelungener Auftakt ins Jubiläumsjahr.



MALWETTBEWERB

Du hast Spaß am Malen und bist zwischen 2 und 14 Jahre alt? Dann mach mit bei unserem Malwettbewerb im Jubiläumsjahr!

Das Motto lautet „MEINE KIRCHE“!
Teilnahmezeitraum: 29.6.2025 – 5.10.2025

Was kannst du malen?

Möglichkeit 1: Male unsere Pfarrkirche (von außen oder von innen).

Möglichkeit 2: Male deine Wunschkirche, wie du sie dir vorstellst.

Im Vorraum der Kirche liegen Teilnahme Scheine auf, welche ausgefüllt auf die Rückseite der Bilder geklebt werden müssen. Abgabemöglichkeiten gibt es im Pfarrsekretariat oder im Vorraum der Pfarrkirche (eine eigene Abgabebox steht bereit).

Die Bilder werden in 3 Altersgruppen eingeteilt: 2 - 6 Jahre, 7 - 10 Jahre, 11- 14 Jahre

Alle Teilnehmer erhalten einen kleinen Preis. In jeder Altersklasse werden drei Werke zusätzlich prämiert. Die Preisverleihung erfolgt beim Jubiläumsfest am 12.10.2025! Dort werden eure Kunstwerke auch ausgestellt! **Wir freuen uns auf viele wunderbare Bilder von euch!**

Pfarre VIEHDORF

275 Jahre Kirchweihe
250 Jahre Pfarrgründung

Jubiläumsfest & ErnteDANK

Sonntag,
12. Oktober 2025

- 10 Uhr Heilige Messe mit Altbischof DDr. Klaus Küng
- anschließend Jubiläumsfest im Pfarrhof

Freitag, 10. Oktober 2025

19 Uhr Worship - Lobpreis und Anbetung

Samstag, 11. Oktober 2025

18 Uhr Vesper - Abendlob der Kirche

Saubere FESTE

Kinder-schminken

Kirchen-führungen

Prämierung Malwettbewerb

Aus der Pfarrkanzlei

Restaurierung römische Casel

Anlässlich unseres Jubiläumsjahres wurde ein besonderes Messgewand renoviert und am Hochfest unserer Kirchenpatrone Petrus und Paulus, am 29. Juni, im Gottesdienst erstmals wiederverwendet: Es handelt sich um eine römische Casel, die etwa aus der Zeit um 1750, also aus der Zeit der Kirchweihe stammt. Die Casel ist aus rotem Seidensamt gefertigt (im Originalzustand), das Futter ist aus Reinseide, die Stäbe aus rosafarbenen Blumenbrokat. Im inneren der Casel befindet sich eine Inschrift, die nicht mehr zur Gänze entziffert werden kann: Lesen kann man den Beginn: „**Dieses Messkleid hat hierher gestiftet von Stephan Hofstätter**“, den Ortsnamen „**Amstetten**“ und die Bitte jemandes oder seiner „**armen Seel**“ bei jeder Verwendung zu gedenken. Ein besonderes „Vergelt`s Gott“ jenen Spendern, die durch ihren finanziellen Beitrag die Restaurierung möglich gemacht haben.



Neuer Pfarrkirchenrat

Der Pfarrkirchenrat ist jenes Gremium in der katholischen Kirche, das für die finanziellen, baulichen und wirtschaftlichen Angelegenheiten einer Pfarre zuständig ist.

Bisher waren folgende Mitglieder im Pfarrkirchenrat vertreten:

Vorsitzender:	P. Mag. Lorenz Pfaffhuber SJM
stv. Vorsitzender	Franz Eder
Schriftführer	Josef Streßler
Kassier:	Elisabeth Gruber
sonstiges Mitglied:	Johann Dammerer

Bei der Sitzung am 21. Mai wurde **Josef Naderer** offiziell als weiteres Mitglied des Pfarrkirchenrates angelobt. Wir wünschen ihm viel Freude für diese verantwortungsvolle Aufgabe und danken ihm für seine Bereitschaft und seinen Einsatz.



Neues Ablagefach



Die „Kirche Bunt“ ist die Kirchenzeitung der Diözese St. Pölten, kann über die Pfarre erworben werden und wird von Freiwilligen an die Empfänger verteilt.

Seit Juli gibt es ein eigenes Ablagefach im Kirchenvorraum, in das die Exemplare der „Kirche Bunt“ für die Austräger einsortiert werden. Damit wurde eine ordentliche und platzsparende Lösung für die Verteilung gefunden. Wir danken Herrn Karl Ringler für die Umsetzung und das tolle Ergebnis.

Kanalarbeiten

Bei alten Gebäuden wie unserer Pfarrkirche gibt es immer etwas zu reparieren. Vieles geschieht unbemerkt und selbstverständlich im Hintergrund.

Durch Wasseransammlungen im Eingangsbereich der Pfarrkirche wurde unser Mesnerteam darauf aufmerksam, dass der Kanal vor der Kirche verstopft ist. Da eine Lösung der Verstopfung nicht mehr möglich war, musste der Kanal neu an eine bestehende Leerverrohrung angeschlossen werden. Danke an Johann Dammerer und seine Helfer für die rasche Erledigung.



Erstkommunion

Am 25. Mai empfingen 12 Kinder zum ersten Mal die Hl. Kommunion. Die Freude der Kinder war beim Gottesdienst deutlich zu spüren. Danach lud die Gemeinde die Kinder zum Frühstück in das Dorfhaus ein, für die Angehörigen organisierte der Pfarrgemeinderat eine Agape. Zum Abschluss der kirchlichen Feier empfingen die Kinder den priesterlichen Segen. Liebe Kinder, wir wünschen euch, dass ihr die Freundschaft mit Jesus ein Leben lang spüren könnt.



Firmung

Lass dich entzünden vom Feuerwerk des Glaubens“, so lautete das Thema des Firmungsgottesdienstes am 7. Juni, der vom Firmspender Generalvikar Dr. Christoph Weiss lebendig gestaltet und vom Chor „Cantare Musica“ musikalisch umrahmt wurde. Mit eindringlichen Worten lud der Firmspender die 31 Firmlinge dazu ein, Follower von Christus zu werden. Es war ein wunderschöner und bewegender Firmungsgottesdienst, der allen Gottesdienstbesuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird. Liebe Firmlinge, wir wünschen euch, dass ihr ein lebendiger Teil unserer Pfarrgemeinde bleibt und Gottes Geist in allen Lebenssituationen spüren könnt.



Petersfeuer unserer Ministranten

Nach einer wetterbedingten Verschiebung wurde am 29. Juni das traditionelle Petersfeuer am Parkplatz der Freiwilligen Feuerwehr Viehdorf entzündet. Wir freuen uns, dass sich trotz der kurzfristigen Verschiebung viele Ministranten und Pfarrangehörige Zeit genommen haben und einen gemütlich Abend miteinander verbringen konnten.



Infos und Aktionen

Schönstatt Ehevorbereitung – 6 Abende, 6 Themen, 1 Leben lang



Es gibt verschiedene Möglichkeiten sich auf die kirchliche Ehe vorzubereiten. Eine Möglichkeit ist der Ehevorbereitungskurs „traut euch“ der kath. Schönstattbewegung. Sechs Abende beleuchten die wichtigsten partnerschaftsbezogenen Themen zeigen das Besondere von Ehe und geben Anregungen für die Gestaltung des gemeinsamen Weges. Der Kurs wird von einer Begleitfamilie geführt und ist eine Kombination aus Impulsen von glücklichen Ehepaaren, Zeit für Paargespräche und Austausch mit anderen Paaren. **„Die Impulse der Ehepaare sind mitten aus dem Leben gegriffen und gaben uns als werdendes Ehepaar die**

Möglichkeit, uns intensiv mit den gemeinsamen Zielen und Wertvorstellungen auseinanderzusetzen. Wohltuend war auch der Austausch mit Gleichgesinnten in gemüthlicher Atmosphäre“, berichten Eva und Markus Burgstaller, die die Ehevorbereitung im Stift Göttweig gemacht haben. Auch in unserer Nähe (z.B. Stift Seitenstetten) wird jedes Jahr ein Kurs angeboten. Nähere Infos zu den Terminen und zur Anmeldung erfahrt ihr hier: www.traut-euch.at. Flyer liegen im Kirchenvorraum auf.



Kräuterweihe zu Mariä Himmelfahrt 15. August

Am Hochfest Mariä Himmelfahrt werden nach altem Brauch Kräuter geweiht, da der Legende nach bei der Öffnung des Mariengrabes Blumen anstatt ihres Leichnams gefunden wurden. Wir wollen diesen schönen Brauch nicht abkommen lassen und laden alle Gläubigen ein, an diesem Tag Kräuterbüschel oder -körbe zur **Hi. Messe um 10:00 Uhr** mitzubringen, um diese segnen zu lassen. Die Kräuter werden vielerorts nach der Weihe getrocknet und in Kräutersalz oder als Tee verwendet, mancherorts werden sie im Haus aufgehängt, um vor Unheil und Unwettern zu schützen.



Anbetungstag 26. August 2025

Die Pfarre Viehdorf lädt die gesamte Bevölkerung am 26. August zur Anbetung ein.



07:30 Uhr: Aussetzung des Allerheiligsten
danach: gestaltete Anbetung
09:00 Uhr: Hi. Messe
anschließend: gestaltete Anbetung
11:45 Uhr: Sakramentaler Segen

Bei der Anbetung wollen wir Jesus, der im Heiligen Brot gegenwärtig ist, unsere ganze Aufmerksamkeit schenken und ihn mit Gebeten und Gesängen ehren. Das ganze Jahr über wird in einer anderen Pfarre der Diözese St. Pölten vor dem Leib Christi gebetet. Unser Anbetungstag ist somit Teil der „ständigen Anbetung“ in unserer Diözese.

Kirchenputz 30. August 2025

Am Samstag, den 30. August findet von 8:00 bis ca. 12:00 Uhr die alljährliche „Generalreinigung“ unserer Pfarrkirche statt. Unter dem Motto „Vü Händ, a gschwind's End“ bitten wir um zahlreiche Beteiligung, vor allem auch von der jüngeren Pfarrbevölkerung. Schon jetzt sagt der Pfarrgemeinderat im Voraus ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die Hilfe.



65-jähriges Priesterjubiläum Pfarrer Kaiser

Am 29. Juni 1960 wurde Pfarrer Franz Josef Kaiser zum Priester geweiht. Am 5. Juli 2025 feierten zahlreiche Gläubige anlässlich seines 65-jähriges Weihetages einen Dankgottesdienst mit Pfarrer Kaiser in der Klosterkirche Hainstetten und stießen mit ihm bei der anschließenden Agape auf sein Weihejubiläum an. **Wir wünschen dir, lieber Herr Pfarrer Kaiser, viel Gesundheit, Gottes reichsten Segen und weiterhin so viel Freude, Kreativität und Humor bei deinem Wirken.**



Gottesdienstzeiten, Termine, Chronik

So 02.08 10:00 Uhr HI. Messe

Mi 06.08. 19:00 Uhr HI. Messe, **Abendmesse**

So 10.08. 08:00 Uhr HI. Messe

Mi 13.08. **keine** Abendmesse in Viehdorf,
19:00 Fatimafeier im Kloster Hainstetten

**Fr 15.08. 10:00 Uhr HI. Messe mit Kräuterweihe,
Mariä Aufnahme in den Himmel**

So 17.08. 09:30 HI. Messe, gestaltet von der Viehdorfer Tanzmusi, anschl. Vereinsfest

Mi 20.08. 19:00 Uhr HI. Messe, **Abendmesse**

So 24.08. 08:00 Uhr HI. Messe

**Di 26.08. Anbetungstag, 07:30 – 12:00 Uhr Anbetung,
09:00 Uhr HI. Messe**

Mi 27.08. 19:00 Uhr HI. Messe, **Abendmesse**

So 31.08. 09:30 Uhr HI. Messe am Spielplatz Seisenegg, zum Abschluss von Spiel und Spaß – Sommerpass

Di 02.09. 10:30 Uhr Wortgottesdienst zum Schulbeginn

Mi 03.09. 07:15 Uhr HI. Messe

So 07.09. 08:00 Uhr HI. Messe

Mi 10.09. 07:15 Uhr HI. Messe

So 14.09. 10:00 Uhr HI. Messe

Mi 17.09. 07:15 Uhr HI. Messe

So 21.09. 08:00 Uhr HI. Messe

Mi 24.09. 07:15 Uhr HI. Messe

So 28.09. 10:00 Uhr HI. Messe

Mi 01.10. 07:15 Uhr HI. Messe

So 05.10. 08:00 Uhr HI. Messe

Mi 08.10. 07:15 Uhr HI. Messe

Mittwochfrühstück:

Jeden 1. Mittwoch im Monat lädt der Pfarrgemeinderat im Anschluss an die HI. Messe um 07:15 Uhr herzlich zu einem einfachen gemeinsamen Frühstück in den Pfarrhof ein. In den Ferien findet kein Mittwochfrühstück statt.

Nächste Termine: 03. Sept. 2025, 01. Okt. 2025

Urlaub Pfarrkanzlei:

An folgenden Terminen ist die Pfarrkanzlei geschlossen:
13. August 2025, 27. August 2025

Rosenkranzgebet:

Jeden Freitag ab 18:00 Uhr in der Pfarrkirche Viehdorf.

Beichtmöglichkeiten:

Etwa eine halbe Stunde vor Beginn der Sonntagsmesse sobald das Licht über der Beichtstuhlür leuchtet.

Quer durch den Garten:

Samstag, 09.08., 23.08., 06.09., 20.09., immer von 09:00 – 10:00 Uhr im Pfarrhof Viehdorf.

Kirchenputz:

Samstag, 30.08.2025 ab 08:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr. Bitte um zahlreiche Teilnahme.

Gottesdienste in der Klosterkirche Hainstetten:

Sonn- und Feiertag 08:00 Uhr HI. Messe

Montag 07:30 Uhr HI. Messe

Dienstag 07:30 Uhr HI. Messe

Mittwoch 18:00 Uhr HI. Messe

Donnerstag 07:30 Uhr HI. Messe

Freitag 18:00 Uhr HI. Messe

Samstag 07:30 Uhr HI. Messe

Friedensgebet in der Klosterkirche Hainstetten:

Jeden Freitag von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr.

Fatimafeiern in der Klosterkirche Hainstetten:

13. August 2025, 13. September 2025

Um 19:00 Uhr wird der Rosenkranz gebetet, um 19:30 Uhr die HI. Messe gefeiert.

Änderungen vorbehalten!

Bitte schauen Sie auch auf den Aushang im Kirchenvorraum, im Schaukasten oder auf

<https://pfarreviehdorf.iimdofree.com>

Über Änderungen informiert Sie auch die [PfarrWhatsApp](#)

KONTAKT

PFARRKANZLEI VIEHDORF

Pfarrer P. Mag. Lorenz Pfaffenhuber u. Pfarrsekretärin Elisabeth Gruber
Jeden MITTWOCH 8:30 Uhr – 10:30 Uhr

0676/82 66 33 456

viehdorf@dsp.at

<https://pfarreviehdorf.iimdofree.com/>

Konto bei der Raiba Amstetten: IBAN AT08 3202 5000 0041 2064

PFARRKANZLEI ST. GEORGEN AM YBBSFELDE

Dienstag und Freitag: 8:00 Uhr – 11:00 Uhr

07473/2368 (auch Kontakt P. Lorenz)

st.georgenybbsfelde@dsp.at

<https://www.stgeorgenybbsfelde.dsp.at/>

Wenn in dringenden Fällen (z.B. Versehgang) im Pfarrhof niemand erreichbar ist, rufen Sie bitte:

Pater Anton Bentlage: 0650/3663871

Pfarrer i.R. Leopold Lumesberger: 0664/1343534

Auhof Blindenmarkt: 07473/2094-0

Chronik:

Sterbefälle:

03.06.2025 Anton Schmutz im 81. Lebensjahr

20.06.2025 Josefa Schwaiger im 97. Lebensjahr

21.06.2025 Leopoldine Kamleitner–Sr. Maria Vinzentia im 100. Lebensjahr

24.06.2025 Lieselotte Lumesberger im 86. Lebensjahr

Taufen:

07.06.2025 Nico Florian Bühringer, Blindenmarkt, in der Schlosskapelle Seisenegg

09.06.2025 Paul Kendlbacher, Ennsfeld

22.06.2025 Marlene Doris Atzenhofer, Seisenegg

Hochzeit:

07.06.2025 Florian Eddy Bühringer (geb. Scholten) und Denise Bühringer im Schloss Seisenegg

Impressum:

Verleger und Herausgeber: Pfarre Viehdorf,

Stv. Vorsitzende Birgit Fluch

Redaktion: Team Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre Viehdorf

3322 Viehdorf, Pfarrhofstr.5; viehdorf@dsp.at